

STADT BAD LOBENSTEIN



Amts- und Mitteilungsblatt



30. Jahrgang

Freitag, den 30. August 2019

Nr. 8/2019

Herzlichen Dank an Frau Regina Nordhauß für 14 Jahre im Dienste der KGL Kurgesellschaft Bad Lobenstein mbH und der Stadt Bad Lobenstein



Am 1. August übergab die scheidende Geschäftsführerin der „KGL Kurgesellschaft Bad Lobenstein mbH“, Frau Regina Nordhauß, im Beisein der Belegschaft der „Ardesia-Therme“ sowie Bürgermeister Thomas Weigelt ihr Amt nach 14-jähriger Dienstzeit an ihren Nachfolger, Herrn Thomas Knorr. Im September 2005 begann für Frau Nordhauß die Tätigkeit als Geschäftsführerin der Kurgesellschaft.

Während die ersten Jahre der „Ardesia-Therme“ von ständigem Geschäftsführerwechsel geprägt waren, wurde von nun an durch Frau Nordhauß kontinuierlich und mit viel Herzblut an der Weiterentwicklung der „Ardesia-Therme“ gearbeitet.

Der neue Geschäftsführer, Herr Knorr, ist 46 Jahre alt, studierter Diplom-Betriebswirt, Vater einer kleinen Tochter und wohnt mit seiner Familie in Jena. In seiner beruflichen Laufbahn, u.a. als Geschäftsführer der Kur- und Tourismus GmbH Bad Frankenhausen, als Marketing-Manager für Tourismus, Kur und Reha und in Führungspositionen der „Avenida-Therme“ am

Stausee Hohenfelden konnte er bereits Branchenerfahrungen erwerben. Bürgermeister Thomas Weigelt bedankte sich bei Frau Nordhauß für ihre außerordentlichen Dienste recht herzlich und wünscht ihr für den neuen Lebensabschnitt alles erdenklich Gute und viel Gesundheit. Dem neuen Geschäftsführer der Kurgesellschaft, Herrn Thomas Knorr, wünscht er viel Freude und Erfolg bei der Arbeit und Fortführung des von Frau Nordhauß eingeschlagenen erfolgreichen Kurses. Foto: Heinz Roeske

„Tag des offenen Denkmals“ am 8. September im Regionalmuseum

14:00 – 17:30 Uhr **Sonderausstellung „Knöpfe – Kunstwerke“** von Michael Voigt/Neusalza-Spremberg, **Verlängerung bis 30. September!**
Kauf von Kunstpostkarten mit Knopfmotiven möglich.

15:00 Uhr **Eröffnung der Sonderpräsentation von „Historische Postkarten – Bad Lobenstein“** aus der Sammlung von Matthias Grüner und Axel Plank (anlässlich des 150-jährigen Jubiläums der „Correspondes-Karten“), **Diese Ausstellung kann bis 13. Oktober besucht werden!**

- **Besichtigung vom Modell Burganlage aus 12./13. Jahrhundert, Handwerk im Mittelalter, Marktplatz Lobenstein 1782**
- **Aufstieg zum „Alten Turm“ möglich**



Der Museumskreis lädt zu Kaffee und hausgebackenem Kuchen herzlichst in das Museumscafé ein.

Wichtige Rufnummern Bad Lobensteins Vorwahl von Bad Lobenstein – 036651

Notruf Polizei.....	110
Polizeistation Bad Lobenstein	86124
Notruf Rettungsdienst.....	112
Feuer- und Rettungsleitstelle Saalfeld	03671-9900
ärztlicher Notfalldienst	03671-9900
Krankentransport	87000
Saale-Orla-Klinikum, BT Schleiz	03663-4670
Landratsamt Saale-Orla-Kreis Schleiz	03663-4880
Finanzamt Pößneck.....	03647-446-0
ZV Abfallwirtschaft Pößneck, Abfallberatung	03647-441717
Gebühren (Bad Lobenstein)	03647-441742
Becker Umweltdienste GmbH Thüringen	03663-4135-0 (Abfuhr Hausmüll/Gelbe Säcke/Altpapiertonne)
Stadt-Apotheke.....	2178
Apotheke Am Tor.....	88938
Wärmegesellschaft Bad Lobenstein (Havarie)	03672-489020
KomBus GmbH, Poststraße	0180-3337287
Agentur für Arbeit, Poststraße 23a	0180100295650295
Amtsgericht.....	610-0
Grundbuchamt.....	610-12
Katasteramt / Dienststelle Pößneck	03647-4499100
Volkshochschule Außenst. Schleiz.	03663-422458
Stadtbibliothek/Kulturhaus.....	2076
Kino im Park	654490
Regionalmuseum.....	2492
Musikschule.....	2881
Waldbad	38377
Kindergarten „Kinderland“, Karl-Marx-Straße 36.....	2118
Kindergarten „Sonnenschein“, Bayerische Str. 13 d	3554
Kindergarten „Rappelkiste“, Unterlemnitz.....	31092
„Ardesia-Therme“	Fax: 3939150, Tel.: 39390
Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein gGmbH	3989-0
Diakonie Sozialstation Bad Lobenstein	611-0
Kirchenkreissozialarbeit/Pflegebegleiter Bad Lobenst. ..	397723
Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst.....	3989-55
Suchtberatung im Diakonieverein, Bayerische Str. 13	31364
Volkssolidarität, Heinrich-Behr-Str.5 b	63933
Blinden- u. Sehbehind.-Verband/Ber. Bad Lobenstein ..	33552
MEDIAN-Klinik Bad Lobenstein.....	740
Jugendhaus.....	88921
Seniorenzentrum Emmaus, Ebersdorf	690
DRK Pflegeheim Bad Lobenstein	390
AOK PLUS, Hirschberger Straße	750
DAK, Markt 9, in Pößneck	03647-449930
Ludwig-Jahn-Str. 1, in Zeulenroda	036628-95480
BARMER, Lohstraße 2, in Pößneck	0800-332060276050

Evang.-luth. St. Michaelis Gemeinde:

Pfarrer Ibrügger

Evang.-meth. Gemeinde:

Pastor Matthias Zieboll

Röm.-kath. Christus-König Gemeinde:

Pfarrer Spalteholz

Neuapostolische Kirche:

Bei Havarien/Störungen:

Gift-Notruf.....	0361-730730
ZV Wasser/Abwasser Lobensteiner Oberland	6370 ab 16:00 Uhr Rettungsleitstelle
TEAG/Energieversorgung	03671-9900
TEAG/Energieversorgung	0361-6520
TEAG/Gasversorgung	0361-6522722
Wohnungsbaugesellschaft Lobenstein mbH	606-0
Allg. Wohnungsgenossenschaft e. G. Lobenstein.....	55024

Wir sind für Sie da – Stadtverwaltung Bad Lobenstein

Das Rathaus Bad Lobenstein ist für Sie geöffnet:

Di. 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr

Do. 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr

Fr. 09:00 bis 12:00 Uhr

Büro Bürgermeister		Telefonnummer:
Steffi Wirkus	Zi. 18	77212 u. 77113
Geschäftsstelle Stadtrat		
Sibylle Geyer	Zi. 17	77114
Kämmerei		
Kämmereiamtsleiter – Geschäftsleitender Beamter – Sandro Weigel	Zi. 07	77131
Kasse		
Katja Jakob	Zi. 08	77133
Steuerstelle		
Diana Senf	Zi. 04	77127
Bauamt		
Bauamtsleiterin		
Hochbau- und Stadtentwicklung		
Kati Halfter	Zi. 32	77140 u.77143
Bauhofleiter		
Axel Mechold		33 707
Hauptamt	Zi. 12	77122
Hauptamtsleiter		
Rainer Scheunemann	Zi. 11	77123
Redaktion Amts- und Mitteilungsblatt		
Birgit Röppischer	Zi. 15	77156
Sachgebietsleiter Öffentl. Sicherheit und Ordnung		
Lothar Zahn	Zi. 16	77153
Pass- und Meldewesen		
Sabine Löwe	Zi. 10	77118
Friedhofsverwaltung		
Bärbel Fiedler	Zi. 10	77124
Standesamt / Urkundenstelle im „Neuen Schloss“		
Heidrun Linke		77119
Marktmeister / Fundbüro/EDV		
Ramon Färber	Zi. 13	77145
Sachgebiet Kultur/Soziales/Tourismus im „Neuen Schloss“		77165 u. 77154
Stadtinformation, Graben 18		
Gisa Kurtz/Claudia Sievers		77126 u. 2543
Fax:		77100

Internet-Adresse: www.bad-lobenstein.de

E-Mail: info@bad-lobenstein.de

E-Mail: buergermeister@bad-lobenstein.de

E-Mail: ltr.hauptamt@bad-lobenstein.de

E-Mail: hauptamt@bad-lobenstein.de

E-Mail: meldestelle@bad-lobenstein.de

E-Mail: ordnungsdienst@bad-lobenstein.de

E-Mail: gs.stadtrat@bad-lobenstein.de

E-Mail: kultur@bad-lobenstein.de

E-Mail: kita@bad-lobenstein.de

E-Mail: stadtinfo@bad-lobenstein.de

E-Mail: marktwesen@bad-lobenstein.de

E-Mail: kaemmerei@bad-lobenstein.de

E-Mail: bauamt@bad-lobenstein.de

E-Mail: stadtbauhof@bad-lobenstein.de

E-Mail: standesamt@bad-lobenstein.de

Bürgermeister Thomas Weigelt ist über die Zentrale (Tel. 770) oder über das Sekretariat (Tel. 77212 und 77113) und der stellvertretende Bürgermeister Klaus Möller über Tel. 2917 erreichbar.

Besuchertermine bei Bürgermeister Thomas Weigelt empfehlen wir, vorher zu vereinbaren.

Der Bürgermeister informiert:

Kurkonzert mit Vorstellung der 11. „Moorprinzessin“

Im Rahmen des Kurkonzertes mit den „Waldspitzbuben“ am 11.8. an der „Ardesia-Therme“ wurde die 11. Bad Lobensteiner „Moorprinzessin“ Bionda Börner vorgestellt.

Bionda Börner ist Bad Lobensteinerin, 18 Jahre alt und hat in diesem Jahr ihr Abiturzeugnis erhalten. Bevor sie ein Studium beginnt, welches sie höchstwahrscheinlich in Betriebswirtschaftslehre absolvieren wird, möchte sie mit verschiedenen kleinen Jobs etwas Geld verdienen. Schon mit 16 Jahren zeigte sie für dieses Amt Interesse - nun ist es Wirklichkeit geworden.

Bei der 10. Bad Lobensteiner „Moorprinzessin“, Sarah-Luise Rother, bedanke sich Bürgermeister Thomas Weigelt für ihr außergewöhnliches Engagement. Ein großer Dank geht ebenfalls an die Mutter von Sarah-Luise, welche ihr bei vielen Auftritten hilfreich zur Seite stand. Und es waren eine Menge Auftritte, z. B. bei städtischen- und regionalen Veranstaltungen, Vereinsfesten sowie Tourismusmessen, bei denen Sarah-Luise für unsere Stadt und die Region warb.



Die offizielle Amtsübergabe mit der Übergabe des Diadems fand dann am Marktfestsonnabend auf der Bühne am Marktplatz statt.

Empfang des Bürgermeisters zum 42. Bad Lobensteiner Marktfest – Ehrungen verdienstvoller Bürger

Traditionell fand am Marktfestsonnabend ab 10:00 Uhr im „Neuen Schloss“ der Empfang des Bürgermeisters mit geladenen Gästen aus Politik und Wirtschaft, Vertretern von Vereinen und Institutionen, Vertreter der Partnerstädte, Vertreter der Stadtratsfraktionen, Ehrenbürgern der Stadt und Vertretern aus Unternehmen, Handwerk und Gewerbe statt.

Ein Programmpunkt in diesem feierlichen Rahmen war die Ehrung von Bad Lobensteiner Bürgern für ihr großes Engagement für die Stadt Bad Lobenstein mit der Ehrenmedaille der Stadt Bad Lobenstein und dem Eintrag in das „Ehrenbuch“ der Stadt.

In der Kategorie „**Bürgerschaftliches Engagement**“ wurde Herr Horst Zippel geehrt. Herr Zippel ist bekannt als Literat, Autor von Heimatbüchern, Heimatforscher, Bewahrer der hiesigen Mundart, Volkskundler und engagierter Stadtführer. Seit Jahren führt Horst Zippel Kurgäste, Urlauber und Reisegruppen in bewährter Art und Weise durch unsere beschauliche Kurstadt. Mit Kenntnis und spürbarer Freude berichtet er über die Geschichte unserer Stadt. Aktuell ist er als Stadstreicher

„Quendolin“ in einer Stadtführung mit Erlebnischarakter „Von Bier zu Bier – das lob ich mir“ unterwegs.

Die Ehrung in der Kategorie „**Fleißige Hände**“ ging an Herrn Franz Höhne und Herrn Jens Peter. Franz Höhne dürfte vielen bekannt sein als Uhrmacher, welcher mit Sinn und Verstand sein handwerkliches Können beherrscht, als Mitglied der „Koselstompers“, als profunder Kenner von alten Radios und als „Lommesteener“ Urgestein. Die Idee der Installation einer Turmbeleuchtung kam von Franz Höhne sen. Anlässlich des 1. Pressefestes in Lobenstein 1959. Herr Höhne hat seinen Vater von Anfang an bei seiner Tätigkeit am „Alten Turm“ unterstützt. Und auch Herr Peter war schon als Kind dabei. Nach dem Tod von Franz Höhne sen. 1993 unterstützte er Franz Höhne bei seiner Tätigkeit und seit 2010 ist Herr Peter für die Turmbeleuchtung allein verantwortlich. Mit viel persönlichem Einsatz in den zurückliegenden Jahren halten beide die Turmbeleuchtung in Schuss und sind immer zur Stelle, wenn sie gebraucht werden.

In der Kategorie „**Kulturelles Engagement**“ wurden Frau Gisela Thie und Herr Jürgen Thie geehrt.

Die Pharmazie führte das Ehepaar Thie Anfang der 80er Jahre nach Bad Lobenstein. Am 1. Dezember 1983 übernahm Pharmazierat Jürgen Thie die Aufgaben des Kreisapothekers und Apothekenleiters in Lobenstein und mit der Wende wagte das Ehepaar Thie den Schritt in die Privatwirtschaft. Von jeher hat sich die Familie Thie mit der Apothekengeschichte Lobensteins sehr intensiv beschäftigt. Unter der Federführung von Gisela und Jürgen Thie entstanden zwei große Sonderausstellungen – 1999 im Regionalmuseum und 2014 im „Neuen Schloss“ zur Geschichte der Lobensteiner Apotheke. Die Dauerausstellung im „Neuen Schloss“ ist seit 2014 so umfangreich gewachsen, dass eine Ausstellungserweiterung erforderlich war. Durch ihr großes persönliches Engagement und viel Liebe zum Detail ist eine sehenswerte und informative Ausstellung entstanden, die immer wieder aufs Neue begeistert.

Ein weiterer Höhepunkt war die Würdigung der langjährigen Tätigkeit von Frau Regina Nordhauß als Geschäftsführerin der KGL Kurgesellschaft Bad Lobenstein mbH und ihres besonderen, hervorragenden Engagements für die Kurentwicklung unserer Stadt.



Foto: Heinz Roeske

Frau Nordhauß war seit 2005 bis zum August 2019 Geschäftsführerin der KGL Kurgesellschaft Bad Lobenstein mbH. In dieser Zeit hielt sie die Zügel der „Ardesia-Therme“ fest in der Hand und schrieb in den vergangenen 14 Jahren ein kleines Stück Geschichte unserer Kurstadt mit. Ob die Namensgebung der „Ardesia-Therme“ mit der passenden Leuchtschrift, die Schaffung der Wohnmobilstellplätze, die Errichtung des Cafégardens, der Start des Energiekonzeptes mit der Thüringer Energie AG, die Errichtung der Salzgrotte oder der komplette Ausbau der Therapieabteilung sind zum größten Teil auch den Anstrengungen von Frau Nordhauß zu verdanken.

Weiterhin erfolgte die Würdigung der langjährigen Tätigkeit von Herrn Helmut Schmidt als Sparkassendirektor i. R. der Kreissparkasse Saale-Orla und Vorsitzender der Sparkassenstiftung Saale-Orla und der damit verbundenen Unterstützung bei der weiteren Entwicklung der Stadt Bad Lobenstein, vor allem im

kulturellen und sozialen Bereich. Herr Helmut Schmidt war von 1. Januar 1995 bis 1. April 2019 Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Saale-Orla. Neben dieser verantwortungsvollen Aufgabe war er unter anderem auch im Aufsichtsrat der Finanz Informatik GmbH & Co. KG sowie im Verwaltungsrat der Landesbank Hessen-Thüringen nebenberuflich tätig. Herr Schmidt war außerdem Träger zahlreicher ehrenamtlicher Tätigkeiten und engagierte sich in zahlreichen regionalen Wohlfahrtsorganisationen, Stiftungen sowie gemeinnützigen Vereinen und Institutionen. Am 10. März 2016 wurde Herr Schmidt das Bundesverdienstkreuz am Bande durch den Ministerpräsidenten des Freistaates Thüringen verliehen.

An alle nochmals ein herzliches Dankeschön für dieses großartige Engagement zum Wohle unsere Stadt.

Zur Freude aller Anwesenden konnte zum Empfang des Bürgermeisters auch Thüringens Wirtschaftsminister Wolfgang Tiefensee begrüßt werden, welcher sich nach dem Empfang zum „Bürgerdialog“ auf dem Marktplatz den Fragen der Bürger stellte sowie zusammen mit dem 1. Bürgermeister von Leonberg, Herrn Vonderheid, die „Kulinarische Straße der Nationen“ eröffnete.

Ein Resümee zum 42. Bad Lobensteiner Marktfest finden Sie unter der Rubrik „Sachgebiet Kultur, Soziales und Tourismus“ auf Seite 7 dieses Amts- und Mitteilungsblattes.

Neues Volleyballnetz für Oberlemnitz

Vor einiger Zeit haben sich die Mitglieder des Bürgervereins Oberlemnitz mit der Bitte um Unterstützung bei der Beschaffung eines neuen Volleyballnetzes an Bürgermeister Thomas Weigelt gewandt. Dieser bat die Kreistagsmitglieder Ralf Kalich und Klaus Möller von der Kreistagsfraktion Die LINKE um Rat. Kurze Zeit später konnten ein neues Volleyballnetz sowie ein neuer Volleyball angeschafft werden. Möglich wurde dies durch eine Spende von 250,00 Euro aus dem Sitzungsgelder-Fonds der Kreistagsfraktion DIE LINKE, welcher für gemeinnützige Zwecke bereitgehalten wird. Die Freude bei den Oberlemnitzern Volleyballern („Sunday-Players“) war groß und alle bedanken sich recht herzlich für diese Unterstützung.



Foto: Peter Hagen/OTZ

Was sonst noch passiert/e:

- Am 11.7. fand ein Treffen mit dem Projektsteuerer, Herrn Theermann, statt. Hier ging es um die Umsetzung des Projektes „Stadtteich“, welches sehr umfangreichen Planungen und Vorarbeiten, auch in Bezug auf die Fördermittelbeantragung, bedarf.
- Ein Gesprächstermin zur Beratung eines Satzungsentwurfes in Hinblick auf die Neugründung des Gewässerunterhaltungsverbandes „Obere Saale – Orla“ fand am 11.7. in Saalfeld statt. Der neue Verband wird alle Gewässer zweiter Ordnung im Verbandsgebiet von Blankenstein, Bad Lobenstein bis nach Orlamünde umfassen. Die Thüringer Städte und Gemeinden haben die Aufgabe, die Gewässer zweiter Ordnung (Bäche und Zuflüsse zur Saale) zu unterhalten. Da diese Aufgaben einzeln nicht mehr zu bewältigen sind, ist nun der Zusammenschluss der Städte und Gemeinden zu einem Verband geplant, um anstehende Aufgaben und Projekte auf

dem Gebiet der Unterhaltung der Flüsse, des Hochwasserschutzes, der Gewährleistung des Durchflusses sowie der Rehnaturalisierung gemeinsam angehen zu können. An einem weiteren Termin hierzu nahm Bürgermeister Thomas Weigelt am 12.8. in Neustadt/Orla zusammen mit anderen Bürgermeistern und auch Vertretern des Thüringer Ministeriums teil, um weitere Details für die Neugründung zu klären. Als Termin für die Neugründung wurde der 17. September festgesetzt.

- Am 12.7. fand eine Vor-Ort-Begehung und ein Planungsgespräch mit Vertretern der Firma STW und der Stadtverwaltung im Ortsteil Lichtenbrunn statt. Hier ging es um die Fortführung des Straßenbaus noch in diesem Jahr.
- Am 13.7. unternahmen die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Saaldorf und die Mitglieder des Feuerwehrvereins Saaldorf einen Ausflug nach Leipzig. Auf dem Programm standen unter anderem der Besuch des Mitteldeutschen Rundfunks(MDR) und eine Bootsfahrt durch das Leipziger Seenland.



Bürgermeister Thomas Weigelt, welcher ebenfalls eingeladen war, fand den Ausflug eine gute Sache, da dieser auch zur Stärkung der Kameradschaft innerhalb der Feuerwehr und der guten Zusammenarbeit mit dem Feuerwehrverein beiträgt. Herr Weigelt möchte sich auf diesem Weg nochmals ganz herzlich für die Einladung bedanken.

- Am 13.7. wurde von jungen Bad Lobensteinern eine Techno-Party „Only Air“ auf dem ehemaligen Schießplatz in Neundorf organisiert. Der Bürgermeister bedankt sich bei den Jugendlichen und allen unterstützenden Ämtern, wie dem Forstamt, dem Landratsamt Saale-Orla und der VG Rosenthal für die Begleitung und Organisation dieses Events.
- In der 29. und 30. Kalenderwoche fanden mehrere Bewerbungsgespräche für die Neubesetzung einer offenen Stelle im städtischen Bauhof statt. Insgesamt hatten sich auf diese Stelle 18 Interessenten beworben. Der Bürgermeister möchte sich auf diesem Wege für die zahlreichen Bewerbungen bedanken. Die Auswahl ist außerordentlich schwergefallen, da viele Bewerber gleich einzustufen waren. Gleichzeitig liefen die Bewerbungsgespräche für die neu zu besetzende Stelle des Hauptamtsleiters. Hier gingen 6 Bewerbungen ein und es wurde sich auf einen Bewerber festgelegt.
- Am 16.7. gab es in der „Ardesia-Therme“ einen Gesprächstermin mit der Geschäftsführerin des Thüringer Heilbäderverbandes, Frau Frank, und dem Präsidenten des Thüringer Heilbäderverbandes, Herrn Schönau.
- Am 17.7. nahm der Bürgermeister an einer Beratung in Hirschberg teil. Hier ging es um die Vorbereitung des Projektes der interkommunalen Zusammenarbeit zwischen der Einheitsgemeinde „Rosenthal am Rennsteig“, der Stadt Hirschberg und der Stadt Bad Lobenstein, zwecks Einführung der E-Akte und E-Rechnung, welche die Thüringer Kommunen bis November dieses Jahres umgesetzt haben sollen. Bei einem zweiten Termin diesbezüglich, am 31.7. in Blankenstein, wurde über die Erstellung einer Zweckvereinbarung zur Umsetzung der digitalen Verwaltung gesprochen. Ein drittes Gespräch mit der Vorstellung einer weiteren Firma, welche das

- benötigte Produkt anbietet, erfolgte am 15.8. im Bad Lobensteiner Feuerwehrgerätehaus.
- Am 17.7. besuchte der Bürgermeister das Sommerfest des Kindergartens „Rappelkiste“ in Unterlemnitz. Nach einer Erlebniswanderung der Kinder, zusammen mit den Eltern, wurde anschließend im liebevoll gestalteten Außenbereich der Kindereinrichtung das Sommerfest gefeiert. Bürgermeister Thomas Weigelt bedankt sich bei allen, die hier fleißig mitgewirkt haben.
 - Die Zusammenkunft einer Interessengemeinschaft zwecks Gründung des neuen Vereins „Modellbahnfreunde Oberland“ fand am 18.7. in Lichtenbrunn statt. Die Vereinsgründung wurde in der Zwischenzeit bereits vollzogen.
 - Am 18.7. traf der Bürgermeister das ehemalige Bad Lobensteiner Stadtratsmitglied, Frau Rennert, welche einige Themen, welche die Saaldorfer Bürger bewegen, vortrug. Der Bitte, eine Einwohnerversammlung in Saaldorf einzuberufen, kam Bürgermeister Thomas Weigelt gerne nach. Diese fand am 23.8. in Saaldorf statt.
 - Zur 1. und konstituierenden Sitzung des neuen Bau- und Stadtentwicklungsausschusses wurden in einer offenen Wahl als Vorsitzender Wolfgang Glüher und dessen Stellvertreter Thomas Bauer einstimmig gewählt.
 - Am 20.7. fand der Sommernachtsfasching des KCL „Blau-Gold“ im Bad Lobensteiner Waldbad statt. Einen Bericht hierzu finden Sie unter der Rubrik „Vereine und Verbände“.
 - Ein weiterer Gesprächstermin mit Frau Borger von der Tankstelle in Schönbrunn fand am 23.7. statt. Hier ging es nochmals um das Projekt „Shoppingtaschen“ (wie bereits am Amtsblatt 5/2019 berichtet).
 - Zu einem Gesprächstermin traf sich am 23.7. der Bürgermeister mit der Wehrleitung der Freiwilligen Feuerwehr Bad Lobenstein. Gesprächsthema war die fehlende und schleppende Wiederbeschaffung der zu ersetzenden Geräte und Ausrüstung sowie der zu ersetzenden Einsatzkleidung seit dem Großbrand am Heinrichstein. Diesbezüglich wurde vom Haupt- und Finanzausschuss in seiner Sitzung am 20.8. eine außerplanmäßige Ausgabe für diese Zwecke beschlossen. Eine öffentliche Ausschreibung folgt.
 - Bei einem Gesprächstermin mit dem Ingenieurbüro Hoh am 2.8. wurde das Kostenangebot zur Brandmeldeanlage im Kulturhaus besprochen.
 - Am 6.8. traf sich der Bürgermeister mit Mitgliedern des neu gegründeten Vereins „Modellbahnfreunde Oberland“.
 - Eine Vor-Ort-Beratung mit Vertretern der Verkehrsbehörde Saale-Orla, der MEDIAN-Klinik, der KomBus GmbH, des Tross-Fahrdienstes, des städtischen Bauamtes und des Sachgebietes Öffentliche Sicherheit und Ordnung sowie dem Bürgermeister wurde am 6.8. an der MEDIAN-Klinik durchgeführt. Problem war hier die Parksituation an der Buswendeschleife, da Busse auf Grund von Behinderungen durch parkende Fahrzeuge nicht mehr wenden konnten. Vor Ort wurde festgelegt, ein Halteverbotsschild in diesem Bereich aufzustellen.
 - Zu einem Arbeitsgespräch traf sich der Bürgermeister am 13.8. mit dem Geschäftsführer der Wohnungsbaugesellschaft Bad Lobenstein mbH, Herrn Horlbeck. Gesprächsthemen waren u. a. die Südmarktpassage, allgemeine Themen zur Wohnungsbaugesellschaft und die Zusammensetzung des Aufsichtsrates der Wohnungsbaugesellschaft.
 - Ein Gesprächstermin zwecks Klärung von Modalitäten zur Einstellung des neuen Hauptamtsleiters fand am 14.8. statt.
 - An einer Wanderung durch das „Höllental“ mit dem Thüringer Ministerpräsidenten Bodo Ramelow und Bundestagsmitglied Gregor Gysi sowie Vertretern aus der Thüringer und Oberfränkischen Region nahmen Bürgermeister Thomas Weigelt sowie dessen Stellvertreter Klaus Möller am 19.8. teil. Hintergrund der Wanderung war die notwendige Wiedereinrichtung der Höllentalbahn.

- An einer Besichtigungstour der „WALO“-Verbandsräte mit Begehung aller wasserwirtschaftlichen Anlagen in den Orten nahm der Bürgermeister am 20.8. teil.
- Zu einem Vor-Ort-Termin am 20.8. wurde am Stadtteich zusammen mit Vertretern der Unteren Wasserbehörde des Landratsamtes Saale-Orla, des städtischen Bauamtes, dem städtischen Bauhof und dem Bürgermeister über die weitere Vorgehensweise bei der Reparatur des Stadtteiches beraten.
- Ebenfalls am 20.8. fand die 1. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses in Vorbereitung auf die 2. Sitzung des Bad Lobensteiner Stadtrates am 3. September statt. Die gefassten Beschlüsse sind in diesem Amts- und Mitteilungsblatt unter der Rubrik „Amtliche Bekanntmachungen“ abgedruckt.

Wir gratulieren

Zum Geburtstag:

17. Juli

Helga Otto zum 80. Geburtstag in Bad Lobenstein

20. Juli

Ingeborg Schmidt zum 85. Geburtstag in Helmsgrün

25. Juli

Hans Fickert zum 80. Geburtstag in Bad Lobenstein

29. Juli

Alexander Beck zum 80. Geburtstag in Bad Lobenstein

1. August

Hanna Nestor zum 80. Geburtstag in Unterlemnitz

Irma Buzdugan zum 90. Geburtstag in Bad Lobenstein

6. August

Marianne Müller zum 80. Geburtstag in Oberlemnitz

9. August

Werner Grosch zum 80. Geburtstag in Saaldorf

Rolf Otto zum 80. Geburtstag in Bad Lobenstein

11. August

Siegfried Haußner zum 85. Geburtstag in Saaldorf

19. August

Adolf Wurzbacher zum 85. Geburtstag in Unterlemnitz

Zur eisernen Hochzeit

7. August

Ursula und Dietrich Munzert in Bad Lobenstein

Zur goldenen Hochzeit

16. August

Ursula und Hermann Steinmüller in Bad Lobenstein

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Thomas Weigelt, Bürgermeister



Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse der 1. Sitzung des Haupt- und Finanzausschuss am 20.8.2019

Beschluss-Nr. 9/2019-2:

Der Haupt- und Finanzausschuss des Stadtrates der Stadt Bad Lobenstein beschließt eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von insgesamt 17.000,00 € für die Beschaffung von dringend erforderlicher Einsatzbekleidung für die Einsatzkräfte der Stützpunktfeuerwehr Bad Lobenstein. Die Deckung dieser Ausgabe erfolgt durch Minderausgaben bei der Haushaltsstelle 2.91000.31000 (Allgemeine Rücklage).

Beschluss-Nr. 10/2019-2:

Der Haupt- und Finanzausschuss des Stadtrates der Stadt Bad Lobenstein beschließt eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von insgesamt 7.000,00 € für die dringend erforderliche Unterhaltung an Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen der Stützpunktfeuerwehr Bad Lobenstein. Die Deckung dieser Ausgabe erfolgt durch Minderausgaben bei der

Haushaltstelle 2.91000.31000 (Rücklage) und 1.9000.00100 (Grundsteuer B).

Thomas Weigelt, Bürgermeister

Bekanntmachung

über die Auslegung des Wählerverzeichnisses und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 7. Thüringer Landtag am 27. Oktober 2019

1. Das Wählerverzeichnis zur Thüringer Landtagswahl für die Wahlbezirke der Stadt Bad Lobenstein liegt in der Zeit vom 7. bis 11. Oktober 2019 während der Dienststunden

Montag bis Freitag	von 08:00 - 12:00 Uhr und
Dienstag	von 14:00 - 18:00 Uhr sowie
Montag, Mittwoch und Donnerstag	von 14:00 - 16:00 Uhr

im Zimmer 10 des Rathauses Bad Lobenstein, Markt 1, Bad Lobenstein zu jedermanns Einsicht aus.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. Der Wahlberechtigte kann verlangen, dass in dem Wählerverzeichnis während der Auslegungsfrist sein Geburtsdatum unkenntlich gemacht wird.

Wählen kann nur, wer im Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Auslegungsfrist, spätestens am Freitag, dem 11. Oktober 2019, bis 12:00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Bad Lobenstein, Zimmer 10, Markt 1, 07356 Bad Lobenstein, Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 6. Oktober 2019 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 33 - Saale-Orla-Kreis I - durch Stimmangabe in einem beliebigen Wahlraum dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen.

5. Ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter erhält auf Antrag einen Wahlschein.

- 5.1 Ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter, wenn

a) er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 16 Abs. 1 der Thüringer Landeswahlordnung oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 19 Abs. 2 des Thüringer Landeswahlgesetzes versäumt hat.

b) sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 16 Abs. 1 der Thüringer Landeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 19 Abs. 2 des Thüringer Landeswahlgesetzes entstanden ist,

c) sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Stadtverwaltung gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 25. Oktober 2019, 18:00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Bad Lobenstein mündlich oder schriftlich beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden. Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.1 Buchstaben a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, stellen. Wer einen Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Der Antragsteller muss den Grund für die Erteilung eines Wahlscheines glaubhaft machen.

6. Ergibt sich aus dem Wahlscheinantrag nicht, dass der Wahlberechtigte vor einem Wahlvorstand wählen will, so erhält er mit dem Wahlschein zugleich

- einem amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,

- einen amtlichen Wahlumschlag,

- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und

- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Diese Wahlunterlagen werden ihm von der Stadtverwaltung auf Verlangen auch noch nachträglich ausgehändigt.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur im Falle einer plötzlichen Erkrankung zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird und die Unterlagen dem Wahlberechtigten nicht mehr rechtzeitig durch die Post übersandt oder amtlich überbracht werden können.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel, dem Wahlumschlag und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief wird im Bereich der Deutschen Post AG als Standardbrief ohne besondere Versendungsform unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Bad Lobenstein, 20. August 2019

**Thomas Weigelt
Bürgermeister**



Einladung

Die 2. Sitzung des Bad Lobensteiner Stadtrates findet **am Dienstag, dem 3. September 2019, um 18:30 Uhr, im Vereinshaus Helmsgrün** statt.

Die Tagesordnung des öffentlichen Teils ist den Aushängen an den Verkündungstafeln im Stadtgebiet und in den Ortsteilen zu entnehmen.

Im Vorfeld der Sitzung wird es eine **gemeinsame Ortsbegehung** geben. Dazu sind auch interessierte Einwohner herzlich eingeladen. **Treffpunkt ist 17:00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus Helmsgrün.**

Thomas Weigelt, Bürgermeister

Termine Müllentsorgung vom 1.9.2019 – 30.9.2019

Ort	Haus- müll	Gelber Sack	Blaue Tonne
Bad Lobenstein/Stadt	10.9. 24.9.	12.9. 26.9.	3.9.
Bad Lobenstein/ Eng- stellen: Hain, Neu- stadt, Reitplatz, Schul- weg, Schloßberg	10.9. 24.9.	2.9. 16.9. 30.9.	3.9.
Helmsgrün	11.9. 25.9.	13.9. 27.9.	17.9.
Lichtenbrunn	12.9. 26.9.	10.9. 24.9.	4.9.
Oberlemnitz	9.9. 23.9.	12.9. 26.9.	5.9.
Alt-Saaldorf	10.9. 24.9.	2.9. 16.9. 30.9.	5.9.
Saaldorf/Mühlberg	10.9. 24.9.	2.9. 16.9. 30.9.	5.9.
Unterlemnitz	9.9. 23.9.	12.9. 26.9.	5.9.

Termine Schadstoffmobil:

7.9., 08:00 bis 12:00 Uhr, Wertstoffhof, Poststr. 39, Bad Lobenstein

28.9., 08:50 bis 09:20 Uhr, Unterlemnitz, am Teich

28.9., 09:40 bis 10:25 Uhr, Wertstoffhof, Poststr. 39, Bad Lobenstein

28.9., 10:40 bis 11:25 Uhr, Hirschberger Straße, Baustoffhandel Raab Karcher

28.9., 11:40 bis 12:10 Uhr, Mühlgasse (Wertstoffplatz)

28.9., 12:40 bis 13:00 Uhr, Saaldorf, Parkplatz am Feuerlöschteich

Angaben ohne Gewähr!

Kurzfristige Änderungen sind durch das Entsorgungsunternehmen vorbehalten!

Das Hauptamt informiert:

Sachgebiet Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Straßenbaumaßnahmen an der Bundes- straße B 90

Das Thüringer Landesamt für Bau und Verkehr - Regionalbereich Ost – teilt mit, dass es auf Grund von Straßenbauarbeiten auf der Bundesstraße B 90, zwischen Bad Lobenstein und Wurzbach, zu Verkehrseinschränkungen kommt.

Vom 2. September bis zum 21. September wird der Abschnitt zwischen Heinersdorf und Wurzbach saniert und ab dem 23. September bis voraussichtlich 12. Oktober der Bereich zwischen Bad Lobenstein und Abzweig Helmsgrün.

Die Umleitungsstrecken werden entsprechend dem jeweiligen Bauabschnitt aktuell ausgewiesen.

L. Zahn

Sachgebiet Kultur, Soziales und Tourismus

Bad Lobenstein feierte das 42. Bad Lobensteiner Marktfest!

Bei herrlichem Wetter konnten die Besucher und Gäste ein Marktfest mit zahlreichen Attraktionen, vielfältigen Angeboten und einem bunten Bühnenprogramm erleben und genießen.



In Regie der beiden Lobensteiner Vereine KCL „Blau Gold“ und VfR fand – begleitet von toller Tanzmusik der „memory-band“ – die Marktfesteröffnung am Freitagabend statt.

Mit dem 2. „Bad Lobensteiner Gesundheitsmarkt“ im Kurpark, der „Kulinarische Straße der Nationen“ im Rathausinnenhof, dem Kulturfest für Kinder im Kurpark, dem Kistenstapeln an der „Ardesia-Therme“ sowie den zahlreichen Händlern und Gastronomen auf und um den Marktplatz, kam jeder Marktfestbesucher auf seine Kosten.



Die Ernennung der 11. Bad Lobensteiner „Moorprinzessin“ Bionda Börner im Rahmen des Hoheitentreffens, und die Proklamation der Schützenkönige waren besondere Glanzpunkte auf der Marktplatzbühne. Bis in die Nachtstunden wurde auf dem Marktplatz getanzt und gefeiert.

Der große Flohmarkt am Sonntag im Kurpark hat sich zu einem echten Besuchermagneten entwickelt. Schon ab 09:00 Uhr waren viele Besucher im Kurpark unterwegs, um zu stöbern und nach Schnäppchen Ausschau zu halten.



Die Schallmeienkapelle Rüdersdorf, die Andrea Berg double-Show und „Casa“ sorgten am Sonntag für einen vollen Biergarten und beste Stimmung auf dem Marktplatz.

Unser Dank gilt allen beteiligten Vereinen, Gastronomen, Händlern sowie den fleißigen Helfern der Stadtverwaltung, des Stadtbauhofes und der Kindergärten.

A. Schart

Ausstellungen

„Neues Schloss“

Dauerausstellungen:

„Reußische Landes- und Münzgeschichte“
„375 Jahre Lobensteiner Apothekengeschichte“

Wechselausstellung:

Verlängerung bis 27. Oktober 2019

„Unterwegs“ – Malerei und Zeichnung / Paul Rau

Sonderöffnungen:

29.9.2019 von 14:00 bis 16:00 Uhr

„Regionalmuseum“

Wechselausstellungen:

„Knöpfe – Kunstwerke“ von Michael Voigt, Neusalza-Spremberg

Verlängerung bis 30. September 2019

„Historische Postkarten – Bad Lobenstein“

aus der Sammlung von Matthias Grüner und Axel Plank

vom 8. September 2019 bis 13. Oktober 2019

Öffnungszeiten:

Dienstag: 10:00 Uhr – 16:00 Uhr

Donnerstag: 10:00 Uhr – 16:00 Uhr

Sam./Sonn- und Feiertag: 14:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Stadtinformation

„Gärten, Landschaften und Stadtansichten
von Bad Lobenstein“

Aquarelle im Gedenken an Ursula Schneider



Mit herausragenden Meisterwerken von Liszt und Chopin gastiert die junge Pianistin nun bereits zum dritten Mal in Bad Lobenstein. Die beiden großen Komponisten und Virtuosen lernten einander um 1830 in Paris kennen, und während Franz Liszt durch seine Auftritte das Publikum überwältigen konnte, schreckte Frédéric Chopin ängstlich davor zurück. „Dabei waren die beiden einander vielleicht doch näher, als wir denken“ meint Aleksandra Mikulska, „schließlich war Liszt die bloße Zurschaustellung brillanten Poms ebenso zuwider, wie pianistische Hexenkünste nur um des Effektes willen. Chopin war ebenso virtuos wie Liszt poetisch. Das verbindet diese zwei herausragenden Komponistenmehr als alles scheinbar Gegensätzliche“. Eine Verbindung, die bei Aleksandra Mikulska aufgrund ihrer Sensibilität und ihrer makellosen, transparenten Spieltechnik ihre Perfektion findet.

Karten erhalten Sie in der Stadtinformation Bad Lobenstein, Graben 18, Tel.: 036651 2543.

Die Stadtverwaltung Bad Lobenstein lädt herzlich zu diesem romantischen Konzert ein.

Sonderausstellung „Knöpfe - Kunstwerke“ von Michael Voigt Neusalza - Spremberg

Michael Voigt ist seit 2010 nicht nur leidenschaftlicher Sammler von Knöpfen und Gürtelschließen, er gestaltet auch mit ihnen. So entstehen die außergewöhnlichsten Anschauungsobjekte. Ob es Natur-, Landschafts- oder Phantasiedarstellungen, Holzgebilde oder auch ein Selbstporträt sind, aus allen macht er kleine Kunstwerke.

In mehreren Räumen des Museums sind in den Vitrinen seine Sammlungen zu bestaunen. Zu sehen sind historisch interessante Knöpfe und Schnallen aus verschiedenen Zeiten, Materialien (Perlmutter, Glas, Holz, Steinnuss, Porzellan, Horn, Zelluloid u. a.) und den unterschiedlichsten Ländern.

Diese Knöpfe kauft, erwirbt und ersteigert er hauptsächlich auf Floh- und Trödelmärkten und im Internet. Große Knopfliebhaber- und Sammler sind in Frankreich, England und hauptsächlich in Amerika zu finden.

Schlosskonzert

am 29.9.2019, 17:00 Uhr, im „Neuen Schloss“ Bad Lobenstein

mit der Pianistin Aleksandra Mikulska

„Ein Blick in den Himmel“ – Klavierkonzert mit Werken von Frédéric Chopin und Franz Liszt

„Körperliche und geistige Schwerstarbeit, verblüffend selbstverständlich gemeistert – die Maestri Liszt und Chopin hätten ebenfalls ihre Freude gehabt!“, schwärmt die internationale Fachpresse über das Klavierspiel von Aleksandra Mikulska.

Jugendblasorchester Bad Lobenstein e.V. wird 55

In diesem Jahr feiern ca. 30 junge und jung gebliebene Blasmusiker das 55-jährige Bestehen ihres Orchesters.



Generationen ehemaliger und noch musikalisch aktiver Musiker erinnern sich sehr gern an die prägende Zeit im Jugendblasorchester. 1964 unter Erich Liebig als Pionierblasorchester gegründet, entwickelte sich das Orchester unter seinem langjährigen Dirigenten Dieter Tietze hin zum modernen Bläserorchester – mit einem Repertoire von traditioneller Blasmusik bis hin zu Big Band-Titeln und Filmmusik. Diese Entwicklung setzte sich unter der derzeitigen musikalischen Leiterin, Sylke Pasold, fort. Seit 2003 dirigiert sie ihre Musiker zu unterschiedlichsten Veranstaltungen. Ob im Bierzelt, zu festlichen Empfängen oder in stimmungsvollen Weihnachtskonzerten – das Jugendblasorchester Bad Lobenstein kann sich sehen – und natürlich hören lassen.

Nationale und auch internationale Konzertreisen machen das Orchester weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt.

Gefeiert wird das Jubiläum mit einer großen Jubiläums-Show am 28. September, ab 19:00 Uhr, im Bad Lobensteiner Kulturhaus.

Karten im Vorverkauf erhalten Sie in der Stadtinformation Bad Lobenstein, Graben 18, Tel.: 036651 2543 und in der Musikschule in der Karl-Marx-Straße.

Am 29. September, ab 10:00 Uhr, laden dann die Bad Lobensteiner, gemeinsam mit befreundeten Orchestern zum zünftigen Blasmusik-Frühschoppen in das Bad Lobensteiner Feuerwehrgerätehaus ein.



Stadtbibliothek

Wegen Urlaub bleibt die Stadtbibliothek vom 3.9.2019 bis 26.9.2019 geschlossen.

Einladung

zur

Lesung aus dem Interviewband

„Die anderen leben“

mit Dörte Grimm und Sabine Michel

anlässlich des 30. Jahrestages

der Friedlichen Revolution und des Mauerfalls

am Dienstag, dem 5. November 2019, 19:00 Uhr,

in der Stadtbibliothek Bad Lobenstein,

Straße der Jugend 10 b

Eintritt frei!



Kindereinrichtungen

Kindergarten „Sonnenschein“

Ein ereignisreiches Kindergartenjahr geht zu Ende

Ein Ziel in diesem Kindergarten war, den Kindern viel Zeit für selbstbestimmtes und eigenständiges Spiel zu geben. Spielen ist lernen und ganz nebenbei erweitern die Kinder im Spiel wichtige Kompetenzen, die ihnen helfen, Probleme zu lösen, Ungewissheiten zu bewältigen und somit unterstützt es ihre Vorbereitung auf eine individuelle Zukunft. Daneben bereicherten im vergangenen Kindergartenjahr selbstverständlich wieder einige besondere Erlebnisse unseren Kindergartenalltag. Hervorzuheben sind dabei das Mitmachtheater, der Vorlesetag mit Herrn Barwinsky im Kindergarten, die Märchenstunde im Museum und der 1. Kinderbuchtag für alle Kindergärten Bad Lobensteins. Ein Lampionumzug erstmalig organisiert und durchgeführt vom Elternbeirat zeigte das große Engagement aller Mitglieder.

Ebenso sind der Kinderfasching mit einem Besuch des KCL im Kindergarten sowie die Kindertagsfeier im Koseltal, ermöglicht und unterstützt (Frau Seifert, Herr Linke, Frau Korn) vom VfR Bad Lobenstein und die Bereitstellung Hüpfburg vom KCL, zu nennen. Sehnsüchtig erwartet wurde Frau Hirsch im Rahmen des Kooperationsprojekts mit der Musikschule von Klein und Groß. Gemeinsam zu singen und zu musizieren standen hierbei im Mittelpunkt. Die Kindergartenkinder und Solisten der Musikschule begeisterten abermals mit einem Weihnachtskonzert im Kulturhaus.



Seit zwei Wochen besuchen nun unsere Zahnlückenkinder schon die Schule. Verschiedenste Angebote und Aktionen der letzten Monate ermöglichten, noch einmal ganz spezielle Erfahrungen für den neuen Lebensabschnitt zu sammeln. Mit dem Theaterstück in der Wisentahalle Schleiz „Sicherheit braucht Köpfchen“ erfolgte der Einstieg ins Thema Verkehrserziehung, welches von Herr Kuna von der Verkehrswacht Schleiz-Bad Lobenstein an zwei Tagen Verkehrserziehung theoretisch und praktisch vertieft wurde. Gesponsert von Frau Dr. Barbara Thie. Mehne fand auch in diesem Jahr wieder das Schulwegtraining und Gewaltprävention mit Herrn Gerlach statt. Erstmals ermöglichte die KomBus GmbH die Busschule, bei der die zukünftigen Schulkinder sicheres Verhalten am und im Bus praktisch erleben und üben konnten. Das Zuckertütenfest im Saalfelder Feenweltchen bescherten den Kindern und Erzieherinnen einen wahrhaft traumhaften Höhepunkt am Ende der Kindergartenzeit. Mut war beim Rundgang in der Grotte gefragt und auch die Fee stellte so manch knifflige Aufgabe, bevor die Zuckertüten geerntet werden konnten. Im Kindergarten ging die Feier mit Eltern und Verwandten bei Pizza, leckeren Salaten und Getränken weiter, bevor eine Übernachtung im Kindergarten anstand. Symbolisch verabschiedeten alle Kinder unsere Großen nach einer kleinen Feier im großen Flur mit einem fliegenden Luftballon.



Wir wünschen alle Schulanfängern und ihren Familien eine erfolgreiche Schulzeit. Vielen Dank an alle, die uns bis jetzt tatkräftig unterstützt haben!

Das Team vom Kindergarten „Sonnenschein“

Kindergarten „Kinderland“

Sportfest im Pflegeheim

Im vergangenen Jahr waren unsere Vorschulkinder mehrmals im Pflegeheim „Am Alten Hügel“, um mit den Senioren zu singen und zu backen. Das waren schöne Erlebnisse, von denen stets alle Beteiligten profitieren konnten. Die Senioren wuchsen teilweise über sich hinaus und probierten mal wieder, was sie glaubten, nicht mehr zu können und die Kinder lernten, dass oftmals in der Ruhe die Kraft liegt. Immer war bei Allen eine große Freude zu spüren.

Aber wie heißt es so oft: Das Beste kommt zum Schluss:

Am 16.7.2019 gingen unsere Großen, die noch nicht in den Ferien sind, ins Pflegeheim, um mit den Bewohnern dort ein gemeinsames Sportfest zu veranstalten. Nach einer kurzen

„Fremdelphase“ bildeten sich schnell gemischte Teams, die sich dann in den Wettkampf „stürzten“.



Ob Zielwerfen, Bowling, Torschießen, Autorennen oder Klammerwettbewerb - Jung und Alt vergnügten sich miteinander und wetteiferten um den Sieg. Hin und wieder waren die Kleinen besser, aber gerade beim Wäscheklammer abnehmen und wieder anklammern zeigte sich, dass jahrelange Übung durchaus Vorteile verschafft.

Eine ältere Dame, die Autorennen komisch fand, änderte ihre Meinung sofort, nachdem ein Mädchen sie an der Hand nahm und sagte: „Bitte spiels doch mit mir!“ und dann wetteiferten sie richtig um den Sieg. Einige Kinder schoben selbstbewusst die Rollstühle ihrer Teammitglieder oder gaben kluge Ratschläge. In den Pausen wurde gemeinsam gesungen. Wir waren ein toller Chor!

Die Kinder waren hochofren über die Medaillen, welche die Pflegeheimbewohner für sie gebastelt hatten.

Vielen Dank an die Sportler und das Team vom Pflegeheim für diesen tollen gemeinsamen Vormittag!

Silke Roßmehl, Kindergarten „Kinderland“

Schnupperstunde in den Kindergärten

Im **Kindergarten „Rappelkiste“** in Unterlemnitz findet die nächste Schnupperstunde am

Mittwoch, dem 25.9.2019, von 15:00 Uhr – 16:00 Uhr statt.

Es wird darum gebeten, dass die kleinen und großen Gäste der Einrichtung Hausschuhe mitbringen.

Im **Kindergarten „Kinderland“** in der Karl-Marx-Straße findet die nächste Schnupperstunde

am Montag, dem 30.9.2019, von 15:00 Uhr – 16:00 Uhr statt.

Im **Kindergarten „Sonnenschein“** sind alle Kinder von 1 – 2 Jahren, zum Schnuppern in die „Bienchengruppe“

am Dienstag, dem 3.9.2019, von 08:30 Uhr – 09:30 Uhr,

und alle Kinder, die den Kindergarten mit 2 Jahren besuchen werden, zum Schnuppern in die „Hasengruppe“

am Donnerstag, dem 26.9.2019, von 08:30 Uhr – 09:30 Uhr,

herzlich eingeladen,

Alle interessierten Eltern mit ihren Kindern sind recht herzlich eingeladen!



Weltkindertag in der „Ardesia-Therme“

am 20. September 2019

Alle Kinder im Alter von 3 – 14 Jahren zahlen für 1 ½ Stunde und können den ganzen Tag bleiben.

Das Bauamt informiert:

Neue Mitarbeiterin im städtischen Bauamt

Am 1.7.2019 nahm die neue stellvertretende Bauamtsleiterin, Frau Dipl. Ing. Kathrin Wietzel, ihre Arbeit im städtischen Bauamt auf. Frau Wietzel arbeitete vorher im Straßenbauamt. Sie übernimmt das Sachgebiet Tiefbau als Nachfolgerin von Herrn Hänisch.



Stadtteich Bad Lobenstein

Der Wasserspiegel unseres Stadtteiches sinkt bei Trockenheit stetig, was sich auch negativ auf die Löschwasserreserve der Stadt Bad Lobenstein auswirkt. Ursachen hierfür sind der geringe Wasserzufluss aufgrund der lang anhaltenden Trockenheit und die Undichtigkeit des Mönchs (Dock). Der Mönch ist die Stau- und Ablassvorrichtung des Teichs. Er ist an der tiefsten Stelle des Teichs angeordnet, um den Teich vollständig ablassen zu können. Am Teichmönch beginnt die Ablaufleitung durch den Teichdamm.



Beim Stadtteich bestehen sowohl der Mönch als auch die Ablaufleitung aus einer U-Rinne, die aus Eichenstämmen ausgehackt wurde. Beide Rinnen werden mit Holzbohlen verschlossen. Folgende Besonderheit gibt es am Stadtteich: Das Ablassen des Teiches beginnt zuerst an einer Absperrvorrichtung im Schacht im Teichdamm. Durch Öffnen dieser Absperrvorrichtung kann der Teich über eine obere Leitung soweit abgelassen werden, dass der Mönch freiliegt. Dieser ist dann durch den Steg zulänglich und die Dockbretter gezogen werden können. Die zusätzliche Absperrvorrichtung wurde eingebaut, weil früher das Öffnen der Dock durch einen Taucher erfolgen musste, da die Oberkante immer unter Wasser lag.

Ein Grund für das Auslaufen des Stadtteiches ist Undichtigkeit im Eckbereich der Ablaufleitung zum Mönch. Beim Abfischen des Teichs im letzten Jahr wurde versucht, hier abzudichten. Ob sich diese Abdichtung wieder geöffnet hat oder der Wasserverlust andere Ursachen hat, ist nicht bekannt.

Andere Ursachen können z.B. sein:

– Undichtigkeit an anderer Stelle der Ablaufleitung

– Im Damm verlegte Leitungsgräben wirken als Drainage und nehmen Sickerwasser aus dem Damm auf.

Eventuell gibt es nicht nur eine, sondern mehrere Ursachen für den Wasserverlust.

Von der Feuerwehr wurde versucht, mittels einer luftgefüllten Blase, die in die Ablaufleitung des Schachtes eingesetzt wurde, abzudichten. Das funktionierte allerdings nur bedingt, da der Teich weiter Wasser verliert.

Aus dem Keller der „Ardesia-Therme“ wird nun das Grundwasser und auch das Spülwasser direkt in den Teich gepumpt. Vorher wurde dieses Wasser im Lemnitzbach abgeleitet.

Derzeit wird intensiv nach Finanzierungsmöglichkeiten für die Baumaßnahmen am Stadtteich gesucht.

Kathrin Wietzel



Vereine und Verbände

KCL „Blau-Gold“

SOFA Sommernachtsfasching des KCL „Blau-Gold“ e.V.

Hunderte Gäste feierten im Waldbad von Bad Lobenstein. Bei tropischem Wetter fand am Wochenende im Koseltal von Bad Lobenstein der legendäre SOFA - Sommernachtsfasching des KCL „Blau-Gold“ e. V. statt.



Mit der Premiere der Schülerband der Montessori Schule startete der gelungene Abend. Rock'n Roll Fans kamen bei Songs von King Kreole aus Leipzig auf ihre Kosten. Den Höhepunkt erreichte die Stimmung zur Partymukke von Karsten Anders alias DJ KA. Gekonnt heizte er mit tollen Tanzeinlagen die feiernde Menge an.

„Buschbeatz“ ließ die Bässe schwingen und sorgte für einen perfekten Ausklang bis in die Morgenstunden. Traditionell gab es Showeinlagen. Einen glamourösen Auftritt erlebte das Publikum durch die „KCeLfen“, die mit ihren glitzernden Kostümen für Faschingsambiente sorgten. Die „Eliasbrunner Rohdiamanten“ brillierten mit einer Zeitreise durchs Leben, die mit einer ganz besonderen Überraschung endete.

Es war Mega. Ein Dank an das super Publikum, alle Helfer und Unterstützer. Weitere Informationen zu Veranstaltungen des KCL's findet man auf www.kcl-blaugold.de, auf Facebook oder Instagram des Vereines.

K. Anders

Baby- und Kindersachen-Basar

Das KCL-SDFA-Team führt am 7. September 2019, von 13:30 Uhr bis 15:30 Uhr (Schwangere ab 13:00 Uhr), einen Basar für Herbst-Winter Kinderbekleidung bis zur Größe 176, Umstands- kleidung, Schuhe (3 Paar pro Verkäufer), Spielsachen, Kinderwagen, Reisebetten, Auto-/Fahrradsitze, Kindermöbel, Spielsa-

chen, Wintersportartikel, Faschingskostüme und alles was das Kind so braucht, im KULTURHAUS BAD LOBENSTEIN, durch.

Abgabe der zu verkaufenden Sachen:

Freitag, 6. September 2019, von 14:00 Uhr – 17:00 Uhr

Rückgabe und Auszahlung:

Sonntag, 8. September 2019, von 13:00 Uhr bis 14:00 Uhr.

Nähere Infos und die Listennummern sind zu erfragen bei Frau Anders, Tel.: 036651/39811. Zettel liegen aus oder können unter www.kcl-blaugold.de (unter Verein), ausgedruckt werden. Vom Verkaufserlös behält das Sofa-Team zehn Prozent für verschiedene Spendenaktionen ein. Es wird wieder Kaffee und Kuchen geben.

S. Anders

Q3 – Quartier für Medien, Bildung, Abenteuer

Jugendliche aus der Region Bad Lobenstein/ Thüringen und Bayern im Medien-camp in Berlin

Medienproduktion zu "30 Jahre Mauerfall"

Bereits zum 13. mal fand für 25 Jugendliche aus Thüringen und Bayern das Mediacamp in Berlin statt. Gemeinsam verbrachten sie fünf erlebnisreiche Tage und erkundeten die Hauptstadt. Organisiert wurde die Tour vom Q3-Projektbüro in Bad Lobenstein, dem Jugendmedienzentrum Connect in Fürth sowie dem Bezirksjugendring Oberfranken.

Wie jedes Jahr waren die Teilnehmer - für die Hauptstadt eher untypisch – auf einem Zeltplatz im Tegeler Forst untergebracht. Neben den Medienproduktionen und zahlreichen Hauptstadtimpressionen standen auch sportliche Aktivitäten, wie Volleyball, Fußball und Tischtennis im Fokus. Bei den hohen Temperaturen durfte natürlich auch eine Abkühlung nicht fehlen. Daher ging es nachmittags zum Baden an den Tegeler See. Doch gerade der Wechsel vom Großstadtfeeling in der Hauptstadt und der Lagerfeueratmosphäre auf dem Zeltplatz ist eine spannende Mischung und verleiht dem Mediacamp seinen besonderen Reiz.



Auf dem Programm standen neben dem Besuch des Computerspielmuseums und der East-Side-Gallery auch ein Rundgang durch die Stadt, vorbei an Brandenburger Tor und Bundestag. Den Abschluss bildete der Besuch der Multivisions-show im Berliner Parlamentsviertel. Täglich wird dort in den Sommermonaten an die Fassade des Marie-Elisabeth-Lüders-Hauses eine eindrucksvolle Licht-, Film- und Tonprojektion gestrahlt. Von den Treppen des gegenüberliegenden Spreeufers können die Zuschauer neben der Geschichte des Reichstagsgebäudes auch die parlamentarische Entwicklung Deutschlands verfolgen. Ebenso genossen alle den atemberaubenden Blick vom Fernsehturm über die Stadt. Sehr eindrucksvoll war weiterhin das direkt am Checkpoint Charlie gelegene Panorama „DIE MAUER“ des Künstlers Yadegar Asisi, welches die Betrachter auf einer 900 Quadratmeter großen Leinwand in das Alltagsleben der Menschen an und mit der Mauer in West-Berlin eintauchen lässt.

Natürlich blieb den Jugendlichen auch genügend Zeit, Berlin auf eigene Faust zu erkunden. Da während des Mediacamps auch das Kennenlernen und Austesten verschiedener Medien im Fokus stand, zogen die Jugendlichen, ausgestattet mit Mikrofön, Aufnahmegerät, Kamera und Co, los. Die dabei aufgenommenen Interviews, Aufnahmen und Bilder wurden später im Camp zu spannenden Audio- und Videobeiträgen verarbeitet. Alle Ergebnisse sind demnächst auf der Homepage www.medeincamp.com zu finden und werden beim TMBZ Gera bzw. Radio Galaxy ausgestrahlt.

Zum Abschluss der Sommerferien stellte das Mediacamp mit seiner Mischung aus Großstadt, Technik, Medien und Natur wieder eine Bereicherung für die Jugendlichen dar und lässt diese nach fünf aufregenden Tagen mit tollen Erfahrungen, neuen Freunden und zahlreichen neuen Impressionen nach Hause fahren.

Text: Q3 Projektbüro - Maria Fischer

Bilder: Q3 Projektbüro - Karsten Anders

Q3 - Kistenstapeln 2019

Was für ein Tag! Neben den sensationellen Stapelleistungen wurden verschiedene Hoheiten aus Thüringen, u.a. die Moorprinzessin Bad Lobenstein, Bionda Börner, Sächsische Schlossprinzessin, Thüringer Heidelbeerprinzessin Romy, Wisentaperle, Lichtensteiner Rosenprinzessin, Ostthüringer Jagdkönigin Anne I., Fliederkönigin Jenny I. & Fliederprinzessin Marie I., Knopfprinzessin Constanze I., die Milchfrau, das Wandermetzgerehepaar, der Bürgermeister von Bad Lobenstein Thomas Weigelt und Minister Wolfgang Tiefensee begrüßt. Außerdem gab es ein kleines Abschiedsdankeschön für die Geschäftsführerin der Therme Regina Nordhauf.



Ergebnisse:

Kinder - Jabat Hosainni (23 Kisten), Juline Anders (21 Kisten), Lilly Ludwig (20 Kisten)

Frauen - Aileen Gleichmann (28/28 Kisten), Marie Luise Rußwurm (28/24 Kisten), Steffi Albert (28/21 Kisten)

Männer - Andreas Kipsch (26 Kisten), Heinz Roeske (26 Kisten), Ermias (25 Kisten)

Glückwunsch allen Gewinnern!!!

Vielen Dank gilt allen ehrenamtlichen Mitstreitern, Unterstützern und Sponsoren u. a. der Kreissparkasse Saale Orla & Firma Perthel Stahlbau GmbH und natürlich unserem Kooperationspartner, der „Ardesia-Therme“, ohne die diese Veranstaltung nicht möglich wäre!

Fotos: Q3 Projektbüro - Ronja Weidemann

Q3 - Quartier für MEDIEN. BILDUNG. ABENTEUER

Betreuungsverein Schleiz e. V.

Sprechttag

Am 24.9.2019, findet von 16:00 bis 18:00 Uhr, der nächste Sprechtag für ehrenamtliche Betreuer/Bevollmächtigte und Interessierte zum Thema Vorsorgevollmachten, Patientenverfügung sowie rund um das Thema Betreuung, mit telefonischer

Anmeldung unter: 03663/420802, in den Räumen des Betreuungsvereins Schleiz e. V. statt.

Betreuungsverein Schleiz e. V.
Oettersdorfer Str. 18 a, 07907 Schleiz

JAKULT – Jugendhaus Bad Lobenstein

Vorankündigung

Herbstferien 2019 im Jugendhaus

In der ersten Ferienwoche, vom 7. Oktober bis 11. Oktober, bieten wir im Jugendhaus Bad Lobenstein (Am Sportplatz 5a) ein Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche, von 09:00 bis 16:00 Uhr, an. Diese Woche soll unter dem Motto „Herbst“ stehen. Unter anderem sollen bunte Drachen selber gebaut werden, um sie dann steigen zu lassen. Weiterhin wird gemeinsam gespielt, gekocht und gebastelt.

Kontakt: JAKULT-Jugendhaus Bad Lobenstein

Am Sportplatz 5 a, 07356 Bad Lobenstein

Tel.: 036651-88921, jakult@gmx.net



**Nachrichten anderer
Stellen und Behörden**

Thüringer Forstamt Schleiz

Unterstützung für Waldbesitzer – Förderlinie mit neuem Inhalt

Nachdem am 1. Juli 2019 die „Thüringer Richtlinie zur Förderung forstwirtschaftlicher Maßnahmen“ im Thüringer Staatsanzeiger Nr. 26/2019 veröffentlicht wurde, verfügt Thüringen nunmehr über weitere Möglichkeiten zur Unterstützung der Waldbesitzer.

Ein ergänzender Baustein in der Richtlinie, Teil K – Bewältigung von Extremwetterereignissen – wurde eingeführt, um die negativen Auswirkungen der Trockenperioden in den Wäldern abzumildern. Hierzu gehören sowohl notwendige Waldschutzmaßnahmen als auch Maßnahmen zur Sicherung oder Wiederherstellung von Waldökosystemen.

Gegenstand der Förderung sind unter anderem:

- Überwachung, Vorbeugung oder Bekämpfung von Schadorganismen.
- Aufarbeitung, Entrindung von Schadholz oder alternativ die Behandlung des Schadholzes mit zugelassenen Insektiziden.
- Der Transport des aufgearbeiteten Holzes in Rinde in ein geeignetes Zwischenlager.
- Die Anordnung und der Betrieb von Holzlagerplätzen zur Lagerung der Kalamitätshölzer.
- Maßnahmen zur Prävention gegen Waldbrände.

Förderfähig sind auch die Maßnahmen mit dem Ziel der Wiederbewaldung, wie die Wiederaufforstung von Kahlfächen oder eine Ergänzungspflanzung in verlichteten Beständen, welche durch Extremwetterereignisse entstanden sind, ebenso wie die Förderung von Naturverjüngung.

Die letztgenannten Maßnahmen können auch in Eigenleistung durch den Waldbesitzer mit Inanspruchnahme der Förderzuschüsse realisiert werden. Eine Antragstellung auf Genehmigung der Förderzuschüsse kann laufend erfolgen. Dabei ist generell zu beachten, dass mit der Umsetzung der Arbeiten erst begonnen werden darf, nachdem die Antragstellung erfolgt und eine Bewilligung vorliegt!

Bei allen Vorhaben sind die zuständigen Revierförster Ansprechpartner und beraten die Waldbesitzer bei der Antragstellung.

Übersicht der Zuständigkeiten im Forstamt Schleiz:

Revier/Revier-leiter	Tel.-Nr.	Sprechzeiten
Bad Lobenstein Jens Baumann	01723480331	Kulturhaus Bad Lobenstein, dienstags von 16:00 – 18:00 Uhr
Burglemnitz Hans Leeder	01723480251	Revierförsterei Herschdorf, donnerstags von 16:00 – 19:00 Uhr
Heberndorf Burkhardt Reuter	01723480334	Revierförsterei Heberndorf, dienstags von 18:00 – 20:00 Uhr
Oberlemnitz André Pasold	01723480333	Stadtverwaltung Saalburg-Ebersdorf, Parkstraße 1, dienstags in gerader KW von 16:00 – 17:00 Uhr
Gefell Thomas Wagner	01723480336	Revierförsterei Tanna, dienstags von 16:00 – 18:00 Uhr
Tanna Denny Thiele	01723480337	Stadt Tanna, dienstags von 16:00 – 18:00 Uhr
Gräfenwarth Andreas Bähr	01723480338	Forstamt Schleiz – jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 16:00 – 18:00 Uhr
Liebengrün Heino Linke	01723480339	Revierförsterei Liebenschütz, dienstags von 16:00 – 18:00 Uhr
Ziegenrück Wolfgang Ladwig	01723480340	Verwaltungsgemeinschaft Ziegenrück, donnerstags von 15:00 – 18:00 Uhr
Schleiz Jürgen Metz	01723480341	Revierförsterei Oettersdorf, donnerstags 15:00 – 18:00 Uhr
Drognitz Hagen Scherf	01723480258	Revierförsterei Drognitz, donnerstags von 16:00 – 18:00 Uhr

Verena Lorenz
Forstamtsleiterin

Freistaat Thüringen Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz

Verwaltungseinheit: Stadtverwaltung Bad Lobenstein

Erarbeitung von Managementplänen (Fachbeitrag Offenland) für folgendes Natura 2000-Gebiet in Thüringen: **SPA-Gebiet Nr. 37 „Frankenwald-Schieferbrüche um Lehesten“**

FFH= Fauna-Flora-Habitat-Gebiet; SPA-Gebiet = Europäisches Vogelschutzgebiet (Special Protection Area)

Natura 2000 ist die Bezeichnung für ein zusammenhängendes Netz von Schutzgebieten innerhalb der Europäischen Union. Sein Zweck ist der länderübergreifende Schutz gefährdeter wildlebender heimischer Tier- und Pflanzenarten und ihrer natürlichen Lebensräume. Es umfasst sowohl Fauna-Flora-Habitat-Gebiete gemäß der FFH-Richtlinie von 1992 als auch Europäische Vogelschutzgebiete gemäß der EG-Vogelschutzrichtlinie von 1979. Mit 212 FFH-Gebieten, 35 FFH-Objekten und 44 Vogelschutzgebieten ist Thüringen einzigartiges Naturerbe mit seinen vielfältigen Kulturlandschaften Teil des europaweiten Schutzgebietsnetzes.

Jedes Natura2000-Gebiet ist in sich einzigartig. Um seinen Wert weiterhin zu sichern, bedarf es speziell auf das jeweilige Gebiet abgestimmter Erhaltungs-, Wiederherstellungs- und Entwicklungsmaßnahmen, die in einem Managementplan festgelegt werden. Diese Managementpläne sind in Thüringen behördenverbindlich. Für die Flächeneigentümer und Nutzungsberechtigten besitzen sie empfehlenden bzw. informativen Charakter. Die Umsetzung soll durch die Landnutzer, die Naturschutz- und Landschaftspflegeverbände sowie die unteren Naturschutzbehörden mit Unterstützung der Natura 2000-Stationen erfolgen.

Die meisten Managementpläne setzen sich aus einem Fachbeitrag Offenland und einem Fachbeitrag Wald zusammen. Die Erstellung der Fachbeiträge für Waldflächen erfolgt organisatorisch eigenständig durch ThüringenForst. Die Zuständigkeit für die Erstellung der Fachbeiträge Offenland liegt beim Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (TLUBN).

In den vergangenen Jahren wurden die Managementpläne eines Großteils der FFH-Gebiete in Thüringen bereits erarbeitet. Von 2019 bis 2021 werden im Auftrag des TLUBN die Managementpläne für das Offenland für weitere 21 Vogelschutzgebiete und sechs FFH-Gebiete erstellt. Darüber hinaus erfolgen für neun FFH-Gebiete Ergänzungen zu bereits vorliegenden Managementplänen. Die Mitarbeiter des TLUBN koordinieren das Verfahren. Durch das TLUBN wurden Planungsbüros beauftragt, die zu schützenden Lebensräume und Arten in den Gebieten zu erfassen, ihre Erhaltungszustände zu bewerten und die erforderlichen Maßnahmen für deren langfristige Erhaltung vorzuschlagen. Zur Durchführung dieser Aufgaben finden im oben genannten Zeitraum in dem anteilig in ihrer Gemeinde liegenden Gebiet Geländeerhebungen statt.

Das damit verbundene Betretungsrecht der Grundstücke ergibt sich aus § 47 des Thüringer Gesetzes für Natur und Landwirtschaft (ThürNatG) und wird nachfolgend auszugsweise wiedergegeben:

§ 47

Duldungspflicht, Auskunfts- und Zutrittsrecht

- (1) Der Eigentümer und jeder, dem ein Recht an einem Grundstück zusteht, haben Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege aufgrund des Gesetzes oder eines Gesetzes nach § 12 a sowie der darauf gestützten Rechtsvorschriften zu dulden, soweit dadurch die Nutzung der Grundfläche nicht unzumutbar beeinträchtigt wird.
- (2) Die Bediensteten oder Beauftragten der Naturschutzbehörden, der Staatlichen Vogelschutzwarte, der Nationalpark-, Biosphärenreservats- und Naturparkverwaltungen sind insbesondere berechtigt, Grundstücke zu betreten sowie Vermessungen, Bodenuntersuchungen oder wissenschaftliche Arbeiten auszuführen, soweit dies zur Wahrnehmung der Aufgaben nach diesem Gesetz oder nach den aufgrund dieses Gesetzes erlassenen Rechtsverordnungen erforderlich ist. Nach Durchführung der Arbeiten ist soweit wie möglich der alte Zustand wiederherzustellen.
- (3) ...
- (4) Eigentümer oder Besitzer sind, soweit sie bekannt sind, vor dem Betreten der Grundstücke zu den in den Absätzen 1 bis 3 genannten Zwecken zu benachrichtigen. Die Benachrichtigung kann auch durch öffentliche Bekanntmachung in ortsüblicher Weise erfolgen.
- (5) Die in Absatz 2 Genannten haben sich auf Verlangen auszuweisen und die von ihnen geforderten Maßnahmen gegenüber dem Eigentümer oder Nutzungsberechtigten zu begründen.

Mit dieser Bekanntmachung kündigt das TLUBN die Durchführung der Bestandserhebung gegenüber der Öffentlichkeit an und entspricht damit der Informationspflicht gemäß § 47 (4) ThürNatG. Die Mitarbeiter der Planungsbüros können sich als Beauftragte des TLUBN durch eine Legitimationsbescheinigung ausweisen.

gung ausweisen. In diesem Zusammenhang bittet das TLUBN die Betroffenen um Verständnis und um Unterstützung für die erforderlichen Kartierungsarbeiten.

Im Laufe des Planungsprozesses sind Gespräche mit Landnutzern und regionalen Akteuren vorgesehen, in denen die Erhaltungsziele erläutert, bestehendes Konfliktpotential aufgezeigt und gemeinsam Lösungen zur Erhaltung der Lebensräume und Arten gesucht werden.

Der Fachbeitrag Offenland jedes Managementplanes wird zum Ende des Planungsprozesses in einem gesonderten Termin der interessierten Öffentlichkeit vorgestellt. Sollten Sie bereits vorher Fragen oder Anregungen zur Entwicklung des Gebietes haben, wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter des Thüringer Landesamtes für Umwelt, Bergbau und Naturschutz.

Die Lage des Gebiets/der Gebiete kann auf folgenden Internetseiten des Freistaats Thüringen eingesehen werden:

<http://www.geoproxy.geoportal-th.de/geoclient> oder

<http://www.tlug-jena.de/kartendienste>

Mehr Informationen über die Managementplanung erhalten Sie auf der Internetseite des Thüringer Landesamtes für Umwelt, Bergbau und Naturschutz: www.tlubn-thueringen.de

Ansprechpartner: TLUBN, Ref. 34; Herr Christ:
Sebastian.Christ@tlubn.thueringen.de



Röm.-kath. Kirche Bad Lobenstein

Gallenberg 1 c, Herr Pfarrer Spalteholz

Sonntag, 1.9.	17:00 Uhr Heilige Messe in Bad Lobenstein
Sonntag, 8.9.	08:30 Uhr Heilige Messe in Bad Lobenstein
Donnerstag, 12.9.	17:00 Uhr Heilige Messe in Bad Lobenstein
Sonntag, 15.9.	08:30 Uhr Heilige Messe in Bad Lobenstein
Donnerstag, 17.9.	17:00 Uhr Heilige Messe in Bad Lobenstein
Sonntag, 22.9.	08:30 Uhr Heilige Messe in Bad Lobenstein
Donnerstag, 26.9.	17:00 Uhr Heilige Messe in Bad Lobenstein
Sonntag, 29.9.	08:30 Uhr Heilige Messe in Bad Lobenstein

Ev. – luth. Kirchgemeinde Bad Lobenstein

Pfarramt Bad Lobenstein, Leonberger Platz 1

Pfarrer Stefan Ibrügger

Telefon: 036651-133608, Fax: 0311046824

Sonntag, 1.9.,	10:00 Uhr Taufgottesdienst in Bad Lobenstein
Sonntag, 8.9.,	07:30 Uhr Gemeindeausflug nach Würzburg
Sonntag, 15.9.,	10:00 Uhr Gottesdienst in Bad Lobenstein
Donnerstag, 19.9.,	10:00 Uhr Andacht im Pflegeheim
Sonntag, 22.9.,	08:30 Uhr Gottesdienst in Oberlemnitz
	10:00 Uhr Gottesdienst in Bad Lobenstein
Sonntag, 25.9.,	19:30 Uhr Gemeindefürsorge
Donnerstag, 29.9.,	10:00 Uhr Gottesdienst in Bad Lobenstein
Jeden Montag:	19:00 Uhr Chorprobe

Ev. – luth. Pfarramt Wurzbach

Sonntag, 29.9.	19:30 Uhr Gottesdienst in Helmsgrün
----------------	-------------------------------------

Ev.-method. Kirche Bad Lobenstein

Pastor Matthias Ziebold

Bezirk Südost-Thüringen, Tel.: 036734-239501

Sonntag, 1.9.	09:00 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 8.9.	10:00 Uhr Gottesdienst in Naila
Montag, 9.9.	19:30 Uhr Bibelgespräch
Sonntag, 15.9.	09:00 Uhr Gottesdienst
Montag, 23.9.	19:30 Uhr Bibelgespräch in Bad Lobenstein
Sonntag, 29.9.	09:00 Uhr Gottesdienst

Neuapostolische Kirche Bad Lobenstein

Poststraße 27 (Eingang Ecke Ernst-Thälmann-Straße)

Gottesdienst:

jeweils Mittwoch 19:30 Uhr und Sonntag 10:00 Uhr

Veranstaltungstipps:

Kurkonzerte im Monat September

Am **8. September, 14:00 Uhr**, unterhält Sie **Sven Meisezahl** zum Kurkonzert an der „Ardesia-Therme“.

Ein weiteres Kurkonzert findet am **22. September, 14:00 Uhr**, mit der **Bergbahnkönigin Sylvia Darko** ebenfalls an der „Ardesia-Therme“ statt.

Die Versorgung der Gäste erfolgt durch das Team der „Ardesia-Therme“.

Änderungen vorbehalten!

Das etwas andere Kino-Erlebnis!

Gezeigt wird der Film „Ballon“

Im Anschluss gemütlicher Ausklang

Ort: Bahnhof Unterlemnitz-Güterschuppen

Wann: 14. September 2019, 19:00 Uhr

(Filmbeginn 20:00 Uhr, wenn es die Wetterlage ermöglicht Freiluftkino) – Campingstühle können mitgebracht werden.

Der Rost brennt ab 19:00 Uhr.

Bitte beachten!

Die nächste Ausgabe unseres Amts- und Mitteilungsblattes erscheint am Freitag, dem **27.9.2019! Redaktionsschluss ist der 18.9.2019.**



Impressum

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Bad Lobenstein

Herausgeber: Stadt Bad Lobenstein, Markt 1, 07356 Bad Lobenstein, vertreten durch Bürgermeister Thomas Weigelt
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Thomas Weigelt, Bürgermeister der Stadt Bad Lobenstein, Redaktion: Frau Röppischer

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau
Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Daniel Wolf, erreichbar unter Tel.: 0174 / 9240921, E-Mail: d.wolf@wittich-langewiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt, Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.